

Schulpsychologischer Dienst Regionalstelle Zofingen

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Damaris Bachmann, Schulpsychologin (Montag-Mittwoch)
Lea Erbacher, Fachpsychologin für Kinder und Jugendliche (Dienstag-Freitag)
Esther Klein, Schulpsychologin (Montag-Donnerstag)
Silvia Schmidlin, Fachpsychologin für Kinder und Jugendliche (Dienstag-Freitag)
Urs Schuhmacher, Fachpsychologe für Kinder und Jugendliche/Regionalstellenleiter (Montag-Freitag)
Snezana Stojcic, Fachpsychologin für Kinder und Jugendliche (Montag-Donnerstag)
Diana Tafra, Fachpsychologin für Kinder und Jugendliche (Montag-Freitag vormittags)
Sabrina Zanini, Assistenzpsychologin

Rosmarie Müller, Administration, Zofingen
Thirza Schnegg, Administration, Zofingen

Aussenstelle

Aussenstelle Schöffland, Picardiestrasse 3, 5040 Schöffland

Unsere Regionalstelle ist für folgende Gemeinden zuständig:

Aarburg, Attelwil, Brittnau, Bottenwil, Hirschthal, Holziken, Kirchleerau, Kölliken, Moosleerau, Muhen, Murgenthal, Oftringen, Reitnau, Rothrist, Safenwil-Walterswil, Schlossrued, Schmiedrued-Walde, Schöffland, Staffelbach, Strengelbach, Uerkheim, Vorderwald, Zofingen



Schulpsychologischer Dienst Regionalstelle Zofingen

Untere Brühlstrasse 11
4800 Zofingen

Tel.: 062 835 40 90

Fax: 062 752 46 68

Email: spd.zofingen@ag.ch

Montag bis Donnerstag 8:00-12:00 und 13:45-16:45 Uhr

Freitag 8:00-12:00 und 13:45-15:00 Uhr



KANTON AARGAU

Der Schulpsychologische Dienst (SPD) ist eine kantonale Beratungsstelle für Kinder und Jugendliche vom Kindergartenalter bis Ende Sekundarstufe I. Lern- und Leistungsbesonderheiten sowie psychische oder soziale Schwierigkeiten, die sich im Kindergarten oder in der Schule zeigen, können Gründe für eine Anmeldung sein.

Zielsetzung

Das Ziel der schulpsychologischen Arbeit ist es, zu einer möglichst optimalen Entwicklung von Kindern und Jugendlichen beizutragen. Dies gelingt am ehesten in einer engen Zusammenarbeit mit deren Umfeld, d.h. Eltern, Schule und Behörden, um alle Ressourcen auszuschöpfen. Die Haltung gegenüber den Klientinnen und Klienten ist von Anerkennung, Wertschätzung und Respekt geprägt.

Schweigepflicht

Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Beratungsstellen stehen unter Schweigepflicht. Dies gilt auch gegenüber der Schule, anderen Dienststellen und Ämtern. Nur die Betroffenen selbst können die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von dieser Schweigepflicht entbinden.

Anmeldung

Beim Schulpsychologischen Dienst SPD direkt anmelden können sich betroffene Erziehungsberechtigte oder Jugendliche ab dem 14. Altersjahr. Die Anmeldung erfolgt telefonisch oder via Anmeldeformular. Das Anmeldeformular finden Sie unter www.ag.ch/schulpsychologie > Beim Schulpsychologischen Dienst anmelden. Werden Schülerinnen oder Schüler von Lehrpersonen oder Drittpersonen beim SPD angemeldet, ist das Anmeldeformular in jedem Fall von den Erziehungsberechtigten zu unterschreiben. Die Anmeldung durch Ärztinnen oder Ärzte erfolgt über ein spezielles Formular, das ebenfalls unter www.ag.ch/schulpsychologie zur Verfügung steht.

Kosten

Das Angebot ist unentgeltlich, sofern sich die Fragestellungen auf die Kernleistungen des SPD gemäss Leistungsauftrag beziehen.

Angebote

Der schulpsychologische Dienst unterstützt die altersgemässe Entwicklung und Leistungsfähigkeit von Kindern und Jugendlichen. Die je nach Besonderheit im Umfeld eingesetzten Massnahmen sollen schulische, psychische sowie psychosoziale Schwierigkeiten verhindern oder behandeln.

Folgende Kernleistungen sind unentgeltlich:

Für Kinder und Jugendliche

Beurteilung, Beratung und Begleitung bei Lern-, Leistungs-, Verhaltens- und/oder Befindlichkeitsbesonderheiten im Umfeld der Schule anlässlich von

- Unter- oder Überforderung sowie Leistungsproblemen
- Schulverlaufsfragen
- Schwierigkeiten im Umgang mit anderen Schüler/-innen oder deren Bezugs- und Lehrpersonen
- Gewalterfahrungen
- Traumatisierung

Für Eltern

Beratung und Begleitung bei

- Fragen zur Entwicklung und Förderung ihres Kindes/Jugendlichen
- Konflikten zwischen Lehrpersonen – Eltern – Kindern/Jugendlichen
- Schulverlaufs- und Einschulungsfragen

Für Fachpersonen und politische Behörden

- Beratung bei Fragen zur Entwicklung und Förderung von Kindern/Jugendlichen und bei der Konzeption und Durchführung von präventiven Massnahmen
- Beratung und Mitarbeit bei Informationsveranstaltungen und fachspezifischen Projekten und Themen

Sonderschulung

Bei Sonderschulfragen ist der Schulpsychologische Dienst alleinige Fachstelle zur Bedarfsabklärung von verstärkten Massnahmen für Kinder und Jugendliche mit einer Behinderung oder einer erheblichen sozialen Beeinträchtigung.